

Konflikte innerhalb eines Kollegiums können den Arbeitsablauf erheblich beeinträchtigen, sorgen für Unmut und Verstimmungen, gefährden den Informationslauf sowie Schaffen Konkurrenzsituationen. Dies wirkt sich hinderlich auf die erfolgreiche Umsetzung von effektiven Unterricht aus.

Zudem belasten Konflikte persönlich und führen zunehmend zu Krankheiten.

Wertschätzung, Empathie sowie Vertrauen sind die Säulen der Konfliktklärung. Ziel des Seminars ist es, am Beispiel von konkreten Situationen, das Integrative Mediationsmodell kennen zu lernen. Dieses beruht auf den Prinzipien der personen- und lösungsorientierten Gesprächsführung. Es werden Möglichkeiten des Ansprechens eines Konfliktes vorgestellt sowie der kompetente Umgang mit anderen Meinungen und Haltungen. Gesprächstechniken, um einen gemeinsamen Lösungsweg zu gestalten, werden erklärt.

Am Ende des Seminars sollen - trotz anfänglicher Ressentiments - Möglichkeiten der Annäherung sichtbar sein, um eine effektive Zusammenarbeit wieder wirksam werden zu lassen.

Kursinhalte:

- > Grundlagen der Kommunikation
- > Konfliktklärung
- > Integrative Mediation
- > Gesprächstechniken
- > Anliegen, Wünsche, Bedürfnisse formulieren
- > Gesprächspartner / Gesprächsgegner
- > Schritte zur Lösung
- > Stolperfallen
- > Reflexion

Input durch Vorträge und Präsentationen, Partner- und Gruppenarbeiten, Lerntagebücher und Rollenspielen

Teilnehmer: 10-16

Dauer: 4-Stunden-Vortrag, Workshop oder pädagogischer Tag

